

Arbeitsmarkt - Info

Kommentar zum Stand der Arbeitslosigkeit im März 2010

Rückgang der Arbeitslosenzahlen in der DG im März

Nach Angaben des Arbeitsamtes der Deutschsprachigen Gemeinschaft waren Ende März 2010 in der DG 2.668 Personen als Vollarbeitslose gemeldet. Dies sind 74 Personen weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenrate sinkt damit von 8,4% im Februar auf 8,1% im März.

Ende März 2010 waren in der Deutschsprachigen Gemeinschaft 1.339 Männer (-62 im Vgl. zu Februar) und 1.329 Frauen (-12) als nicht beschäftigte Arbeitsuchende (sogenannte Vollarbeitslose) eingetragen. Die Anzahl Arbeitsuchender ist somit um 2,7% im Vergleich zum Stand Ende Februar gesunken.

Auch in den anderen Regionen des Landes ist die Zahl der Arbeitslosen gesunken, im Schnitt um etwa 2%. Dieser Rückgang ist mit -3,2% stärker in Flandern ausgeprägt als in der Wallonie (-1,9%). Nur in der Region Brüssel ist eine minimale Zunahme der Arbeitslosenzahlen zu verzeichnen (+0,1%), so dass hier mit fast 105.000 Vollarbeitslosen erneut ein historischer Höchststand erreicht wird.

In allen Regionen ist der Rückgang im März etwas stärker bei den männlichen Arbeitslosen festzustellen. Dies ist vor allem in der DG der Fall, wo die Zahl arbeitsloser Männer um 4,4% gesunken ist, im Vgl. zu 0,9% bei den Frauen. Im Landesschnitt dahingegen sind im März etwa 2,1% weniger Männer und 1,9% weniger Frauen gemeldet als Ende Februar.

Die Arbeitslosenrate für Belgien beläuft sich Ende März auf 11,6%. In Wallonien und Brüssel liegt sie mit 16,5%, bzw. 23,6% weiterhin deutlich über dem Schnitt, während sie in Flandern mit 7,1% weiterhin unter dem Wert in der DG liegt.

Im Vergleich zum Vorjahr ist in allen Regionen wie schon seit Anfang letzten Jahres ein deutlicher Anstieg der Arbeitslosigkeit zu melden, im Landesschnitt beläuft sich dieser auf +5%. Nachdem in Flandern der Unterschied zum Vorjahr auf rund 7,6% mehr Arbeitslose gesunken ist (von etwa 12% Differenz im Februar), ist der größte Anstieg im Vergleich zum Vorjahr jetzt in der DG zu verzeichnen, wo etwa 10% mehr Arbeitslose gemeldet sind als im März 2009. In Wallonien, wo die Wirtschaftskrise zu einem geringeren Anstieg der Arbeitslosigkeit geführt hat, sind dahingegen nur knapp 2% mehr Personen gemeldet als letztes Jahr. Selbst im Sommer letzten Jahres, als der Jahresvergleich in Flandern bei über 23% mehr Arbeitslosen lag und in der DG bei etwa 14% mehr, blieb dieser Wert in Wallonien unter 6%.

Diese Entwicklungen zeigen, dass sich der Arbeitsmarkt nach dem Winter zwar wieder erholt, aber auch, dass die Krise noch nicht überwunden ist. Die in den letzten Wochen angekündigten Massenentlassungen spiegeln sich in den Arbeitsmarktstatistiken noch nicht wieder.

Weitere Informationen im Internet unter www.adg.be

Vollarbeitslose in der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens

Arbeitslose nach Geschlecht	Mär 10	Anteil in %	Feb 10	Mär 09	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Männer	1.339	50,2%	1.401	1.202	-62	-4,4%	+137	+11,4%
Frauen	1.329	49,8%	1.341	1.221	-12	-0,9%	+108	+8,8%
Gesamt Arbeitslose	2.668	100%	2.742	2.423	-74	-2,7%	+245	+10,1%

Arbeitslosenrate	Männer	Frauen	Gesamt
Aktive Bevölkerung (Stand 2008) *	18.428	14.371	32.799
Deutschsprachige Gemeinschaft	7,3%	9,2%	8,1%
Kanton Eupen	10,2%	11,6%	10,8%
Kanton St.Vith	3,6%	5,8%	4,5%



**Stand Ende
März 2010**

Arbeitslose nach Regionen **	Mär 10	AL-Rate	Feb 10	Mär 09	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Deutschsprachige Gemeinschaft	2.668	8,1%	2.742	2.423	-74	-2,7%	+245	+10,1%
Wallonische Region (ohne DG)	249.819	16,5%	254.633	245.176	-4.814	-1,9%	+4.643	+1,9%
Flämische Region	205.816	7,1%	212.588	191.563	-6.772	-3,2%	+14.253	+7,4%
Region Brüssel-Hauptstadt	104.947	23,6%	104.798	97.160	+149	+0,1%	+7.787	+8,0%
Belgien	563.250	11,6%	574.761	536.322	-11.511	-2,0%	+26.928	+5,0%

Kategorien	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Arbeitsuchende Anwärter auf AL-Geld	1.105	1.066	2.171	81,4%	-41	-1,9%	+236	+12,2%
Jugendliche Schulabgänger	72	81	153	5,7%	-20	-11,6%	+7	+4,8%
Sonstige arbeitslose Arbeitsuchende	96	87	183	6,9%	-9	-4,7%	+3	+1,7%
davon: über ÖSHZ eingetragen	82	69	151	5,7%	-10	-6,2%	0	0,0%
Freiwillig eingetragene Arbeitslose	66	95	161	6,0%	-4	-2,4%	-1	-0,6%

Altersgruppen	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
unter 25 Jahre	250	240	490	18,4%	-8	-1,6%	+56	+12,9%
25-29 Jahre	177	128	305	11,4%	-30	-9,0%	+30	+10,9%
30-39 Jahre	253	255	508	19,0%	-7	-1,4%	+21	+4,3%
40-49 Jahre	300	337	637	23,9%	-21	-3,2%	+45	+7,6%
über 50 Jahre	359	369	728	27,3%	-8	-1,1%	+93	+14,6%

Dauer der Arbeitslosigkeit	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
< 6 Monate	448	434	882	33,1%	-85	-8,8%	0	0,0%
6-12 Monate	266	260	526	19,7%	+6	+1,2%	+68	+14,8%
1-2 Jahre	265	236	501	18,8%	-4	-0,8%	+129	+34,7%
2-5 Jahre	215	213	428	16,0%	+10	+2,4%	-2	-0,5%
> 5 Jahre	145	186	331	12,4%	-1	-0,3%	+50	+17,8%
> 1 Jahr	625	635	1.260	47,2%	+5	+0,4%	+177	+16,3%

Ausbildungsniveau	Männer	Frauen	Gesamt	Anteil in %	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Primarschule	341	253	594	22,3%	-15	-2,5%	+40	+7,2%
Abgeschl. Lehre	165	111	276	10,3%	-18	-6,1%	-5	-1,8%
Sekundar Unterstufe	256	312	568	21,3%	+1	+0,2%	+51	+9,9%
Sekundar Oberstufe	257	336	593	22,2%	-7	-1,2%	+65	+12,3%
Hochschule / Universität	131	137	268	10,0%	-30	-10,1%	+31	+13,1%
Sonst. Ausbildung / Ausland	189	180	369	13,8%	-5	-1,3%	+63	+20,6%

Gemeinden / Kantone	Männer	Frauen	Gesamt	AL-Rate	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
Amel	49	56	105	4,2%	0	0,0%	+15	+16,7%
Büllingen	53	59	112	4,6%	+1	+0,9%	+19	+20,4%
Burg Reuland	33	38	71	3,7%	+4	+6,0%	+12	+20,3%
Bütgenbach	55	78	133	5,2%	+1	+0,8%	+11	+9,0%
Sankt Vith	102	108	210	4,6%	-9	-4,1%	+40	+23,5%
Kanton Sankt Vith	292	339	631	4,5%	-3	-0,5%	+97	+18,2%
Eupen	484	442	926	11,2%	-24	-2,5%	+102	+12,4%
Kelmis	277	263	540	12,8%	-30	-5,3%	+20	+3,8%
Lontzen	98	110	208	8,6%	-7	-3,3%	0	0,0%
Raeren	188	175	363	9,1%	-10	-2,7%	+26	+7,7%
Kanton Eupen	1.047	990	2.037	10,8%	-71	-3,4%	+148	+7,8%

Entwicklung	Männer	Frauen	Gesamt	AL-Rate	Vgl. zu Vormonat		Vgl. zu Vorjahr	
März 1990 ***	576	1.336	1.912	6,5%	-39	-2,0%	0	0,0%
März 1994 ***	876	1.337	2.213	7,5%	0	0,0%	+133	+6,4%
März 1998	646	988	1.634	5,6%	-53	-3,1%	-43	-2,6%
März 2002	584	799	1.383	4,5%	-40	-2,8%	+49	+3,7%
März 2006	1.134	1.375	2.509	7,6%	-65	-2,5%	+259	+11,5%
März 2007	1.083	1.351	2.434	7,5%	-101	-4,0%	-75	-3,0%
März 2008	1.016	1.275	2.291	7,0%	-20	-0,9%	-143	-5,9%
Januar 2009	1.215	1.251	2.466	7,5%	+48	+2,0%	+119	+5,1%
Februar 2009	1.208	1.242	2.450	7,5%	-16	-0,6%	+139	+6,0%
März 2009	1.202	1.221	2.423	7,4%	-27	-1,1%	+132	+5,8%
April 2009	1.221	1.218	2.439	7,4%	+16	+0,7%	+185	+8,2%
Mai 2009	1.253	1.223	2.476	7,5%	+37	+1,5%	+267	+12,1%
Juni 2009	1.279	1.271	2.550	7,8%	+74	+3,0%	+316	+14,1%
Juli 2009	1.419	1.620	3.039	9,3%	+489	+19,2%	+271	+9,8%
August 2009	1.441	1.656	3.097	9,4%	+58	+1,9%	+262	+9,2%
September 2009	1.319	1.412	2.731	8,3%	-366	-11,8%	+207	+8,2%
Oktober 2009	1.301	1.371	2.672	8,1%	-59	-2,2%	+255	+10,6%
November 2009	1.320	1.362	2.682	8,2%	+10	+0,4%	+331	+14,1%
Dezember 2009	1.343	1.355	2.698	8,2%	+16	+0,6%	+280	+11,6%
Januar 2010	1.387	1.360	2.747	8,4%	+49	+1,8%	+281	+11,4%
Februar 2010	1.401	1.341	2.742	8,4%	-5	-0,2%	+292	+11,9%
März 2010	1.339	1.329	2.668	8,1%	-74	-2,7%	+245	+10,1%
April 2010								

* Berechnung Steunpunt WAV

** Angaben FOREM, VDAB, Actiris

*** einschließlich im Ausland wohnhafte Arbeitsuchende